



Stift Klosterneuburg, 15. November 2017

## HI. Leopold – Orientierung und Wegweiser

**Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner hat am heutigen Leopolditag, beim traditionellen Auftakt zum Landesfeiertag im Stift Klosterneuburg, eine Publikation der Landeschronik Niederösterreichs vorgestellt. Über die neuesten Aktivitäten des Stiftes, vor allem im Bereich der Wissenschaft, informierten im Rahmen der Pressekonferenz Propst Bernhard Backovsky und Wirtschaftsdirektor Andreas Gahleitner.**

Das Stift Klosterneuburg sei ein „wichtiges kulturelles Erbe und geistiges Zentrum“ des Landes, hob die Landeshauptfrau zunächst die Bedeutung des Stiftes hervor. Das Stift sei aber auch „ein Spiegelbild unserer Geschichte und ein Ort der Wissenschaft“, betonte sie. Die Landeshauptfrau nutzte die Feierlichkeiten zum Landesfeiertag im Stift Klosterneuburg auch dazu, „an diesem wunderschönen Ort ein geschichtsträchtiges Buch zu präsentieren“. Die Publikation „Niederösterreich - Eine Spurensuche“ zeige „unsere Geschichte, die vielfältig, spannend und sehr interessant ist“, sagte Mikl-Leitner, die weiters hervorhob: „Dieses Buch erzählt sehr viel über unsere Geschichte. Gerade in einer Zeit der Umbrüche und Veränderungen könne Orientierung und Wegweiser in die Zukunft sein, so wie es der heilige Leopold für uns ist“.

Prälat Bernhard Backovsky, Propst Stift Klosterneuburg, erinnerte an die Persönlichkeit Leopolds, der sich „schon damals in Güte und Verantwortung“ für die Menschen eingebracht habe. Er bedankte sich auch bei der Landeshauptfrau „dafür, wie du dich einbringst für die Menschen“.

Wirtschaftsdirektor Andreas Gahleitner berichtete von den neuesten Forschungsprojekten des Stiftes. Im Zusammenhang mit dem Weingut habe man sich mit der „Weidlinger Eiche“ auseinandergesetzt, ein weiteres Projekt beschäftigt sich mit der optimalen Weinqualität bei der Traubenauslese. Im Bereich der Kultur verwies er auf die Forschungsprojekte „Performanz von Heiligkeit am Beispiel Leopold III.“, das von der Akademie der Wissenschaften gefördert und „Kloster Musik - Sammlung Niederösterreichs“, das vom Land NÖ unterstützt wird. Außerdem wies er auf die Jahresausstellung 2018 mit dem Titel „Römerlager Arrianis – Der Limes in Niederösterreich“ hin. Denn in den Ausstellungen des Stiftes Klosterneuburg spiegeln sich diese wissenschaftlichen Erkenntnisse wider, die erst dadurch einem breiten Publikum zugänglich sind.

**Foto 1** Prälat Bernhard Backovsky, Propst Stift Klosterneuburg, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Stiftsarchivar Karl Holubar und Wirtschaftsdirektor Andreas Gahleitner präsentierten die neue Landeschronik „Niederösterreich – Eine Spurensuche“ und ein rund 2.000 Jahre altes römisches Diplom das es bei der Jahresausstellung „Römerlager Arrianis“ 2018 im Stift Klosterneuburg sehen sein wird.

**Foto 2** Prälat Bernhard Backovsky, Propst Stift Klosterneuburg, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Wirtschaftsdirektor Andreas Gahleitner präsentierten ein rund 2.000 Jahre altes römisches Diplom das es bei der Jahresausstellung „Römerlager Arrianis“ 2018 im Stift Klosterneuburg sehen sein wird.

**Foto 3** Der Propst des Stiftes Klosterneuburg, Prälat Bernhard Backovsky, und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner präsentierten ein rund 2.000 Jahre altes römisches Diplom das es bei der Jahresausstellung „Römerlager Arrianis“ 2018 im Stift Klosterneuburg sehen sein wird .

Copyright: RGE-Photo, Abdruck honorarfrei

Stift Klosterneuburg  
Walter Hanzmann  
Pressesprecher  
T: +43 2243 411-182  
E: [w.hanzmann@stift-klosterneuburg.at](mailto:w.hanzmann@stift-klosterneuburg.at)

PR Plus GmbH  
Charlotte Ludwig  
Presseagentur  
T: +43 664 1607789  
E: [ludwig@prplus.at](mailto:ludwig@prplus.at)  
Presstext- und Fotoarchiv: [www.prplus.at](http://www.prplus.at)

